

1	<b>Einführung</b> . . . . .	1
1.1	<b>Das Leitbild der Krankenpflege im Gemeinschaftskrankenhaus Herdecke</b> . . . . .	1
1.2	<b>Pflege auf dem Weg in die Profession – zur Absicht des Pflegehandbuchs Herdecke</b> . . . . .	2
1.3	<b>Krankenpflege und Anthroposophie im Gemeinschaftskrankenhaus – Was kann die Pflege durch die Anthroposophie gewinnen?</b> . . . . .	4
2	<b>Zur Organisation des Pflegebereichs</b> . . . . .	11
2.1	<b>Inhaltliche und organisatorische Aspekte der Pflegeentwicklung</b> . . . . .	12
2.1.1	<b>Die Pionierphase (1969–1983)</b> . . . . .	12
2.1.2	<b>Projektarbeit „Patientenorientiertes Krankenhaus“ (1984–1988)</b> . . . . .	13
2.1.3	<b>Einführung der Bezugspflege</b> . . . . .	15
2.1.4	<b>Unterstützung der Bezugspflege</b> . . . . .	16
2.1.5	<b>Ausblick</b> . . . . .	19
2.2	<b>Einarbeitung neuer Mitarbeiter</b> . . . . .	19
2.2.1	<b>Bewerbungsphase</b> . . . . .	19
2.2.2	<b>Einarbeitungsphase</b> . . . . .	20
2.2.3	<b>Einführungskurs für den Pflegebereich</b> . . . . .	21
2.2.4	<b>Berufsübergreifende Einführung</b> . . . . .	22
2.2.5	<b>Probezeit</b> . . . . .	22
2.2.6	<b>Arbeitsmedizinische Vorsorgeuntersuchungen</b> . . . . .	22
2.2.7	<b>Qualifikationsbogen</b> . . . . .	22
2.3	<b>Pflegeprozeß und Pflegedokumentation</b> . . . . .	23

# Inhaltsverzeichnis

2.3.1	Aufnahmegespräch und Pflegeanamnese . . . . .	25
2.3.2	Pflegeplanung und Pflege- dokumentation . . . . .	32
2.3.3	Verlegen oder Entlassung eines Patienten . . . . .	37
2.4.	Organisation von Aufnahme, Entlassung und Verlegung . . . .	39
2.4.1	Aufnahme eines Patienten . . . .	39
2.4.2	Entlassung eines Patienten . . . .	40
2.4.3	Verlegung eines Patienten . . . .	41
2.4.4	Beurlaubung eines Patienten . . .	42
2.5	Dienstplanung im GKH . . . . .	42
2.6	Dienstanweisung zu Injektionen und Infusionen . . . . .	43
2.7	Radio in der Pflegezentrale, im Sekretariat und in anderen Arbeitsräumen . . . . .	44
2.8	Rauchen . . . . .	45
2.9	Qualitätsentwicklung in der Pflege – oder: das Leid mit den „Pflegestandards“ . . . .	46
3	<b>Pflegerische Unterstützung bei den Aktivitäten und existentiellen Erfahrungen des Lebens (AEDL) – ausgewählte Bereiche . . . . .</b>	<b>49</b>
3.1	Kommunizieren . . . . .	49
3.1.1	Bewußtsein . . . . .	49
3.1.2	Sich mündlich mitteilen: Sprache in der Pflege . . . . .	61
3.2	Sich bewegen . . . . .	70
3.2.1	Dekubitusprophylaxe . . . . .	70
3.2.2	Behandlung von Druckgeschwüren . . . . .	81

3.2.3	Gesichtspunkte zur Pflege von Patienten mit Querschnittlähmungen . . . . .	84
3.2.4	Grundprinzipien rücken-schonender Bewegung . . . . .	88
3.3	Vitale Funktionen des Lebens aufrecht erhalten . . . . .	91
3.3.1	Notfall- und Reanimationsalarm	91
3.3.2	Atmen . . . . .	96
3.3.3	Kreislauf . . . . .	117
3.4	Sich pflegen . . . . .	136
3.4.1	Wahrnehmungsförderung während der Körperpflege – Empfehlungen zur therapeutischen Körperpflege von Patienten mit Hemiplegie und Wahrnehmungsstörungen . . . . .	136
3.4.2	Bedeutung einer sorgfältigen Hautpflege . . . . .	142
3.4.3	Desinfektion der Waschschüsseln, Nierenschalen und Badewannen	144
3.5	Essen und Trinken . . . . .	146
3.5.1	Voraussetzungen für orale Nahrungsgabe bei Patienten mit Schluckstörungen . . . . .	146
3.5.2	Mundpflege und Nasenpflege . . . . .	148
3.5.3	Tees . . . . .	149
3.5.4	Enterale Ernährung . . . . .	150
3.6	Ausscheiden . . . . .	164
3.6.1	Urin ausscheiden . . . . .	164
3.6.2	Stuhl ausscheiden . . . . .	182
3.7	Sich kleiden . . . . .	194
3.7.1	„Weg mit dem po-offenen Flügelhemd“ . . . . .	194
3.8	Ruhen und schlafen . . . . .	195
3.8.1	„Der Schlaf als der freundliche Bruder des Todes“ (Goethe) – Schlafstörungen im Krankenhaus . . . . .	195
3.9	Sich beschäftigen . . . . .	198
3.10	Sich als Mann oder Frau fühlen und verhalten . . . . .	199
3.11	Für eine sichere Umgebung sorgen . . . . .	200
3.11.1	Pflege bei Zytostatikatherapie . . . . .	200
3.11.2	Fixierung von Patienten . . . . .	200

3.12	Soziale Bereiche des Lebens sichern . . . . .	206
3.12.1	Unterstützung der Schwer- krankenpflege . . . . .	206
3.12.2	„Pflege-Überleitung“ am GKH .	207
3.12.3	Die Situation des verwirrten Menschen . . . . .	220
3.13	Mit existentiellen Erfahrungen des Lebens umgehen . . . . .	225
3.13.1	Einige Gesichtspunkte zum Verständnis des Schmerzes aus anthroposophischer Sicht . . . . .	225
3.13.2	Umgang mit Periduralkatheter (PDK) . . . . .	229
3.13.3	„Können Sie wirklich dicht- halten?“ – Ein Recht des Patienten: Wahrung des persönlichen Geheimnisses . . . . .	231
3.13.4	Pflege und Begleitung Sterbender . . . . .	234
3.13.5	Versorgung und Betreuung Verstorbener – Verabschiedung	236
3.13.6	Ein Abschied ohne Begrüßung – Totgeburt . . . . .	240
3.13.7	Thesen zum Abschied und zur Aufbahrung Verstorbener . . . . .	241
3.13.8	Sektionen am Gemeinschafts- krankenhaus Herdecke . . . . .	246
3.13.9	Praktiken der Behandlung Verstorbener – Eine (angeblich) hygienische Toten„versorgung“	247
<b>4</b>	<b>Prä- und postoperative Pflege und Betreuung (Pflegeabsprachen) . . . . .</b>	<b>251</b>
4.1	Allgemeine Maßnahmen . . . . .	251
4.1.1	Präoperative Vorbereitungen bei allen Notfallpatienten . . . . .	251
4.1.2	Präoperative Vorbereitungen bei allen stationären Patienten am Vortag . . . . .	251
4.1.3	Präoperative Vorbereitungen bei allen stationären Patienten am OP-Tag . . . . .	255

---

4.1.4	Postoperative Versorgung des Patienten . . . . .	255
4.2	Chirurgische Operationen . . . . .	258
4.2.1	Präoperative Routinediagnostik bei Elektiveingriffen . . . . .	258
4.2.2	Organe des Halses und Brustkorbes . . . . .	258
4.2.3	Mamma . . . . .	264
4.2.4	Hernien der Bauchwand . . . . .	265
4.2.5	Hiatushernie . . . . .	267
4.2.6	Appendizitis mit oder ohne Perforation . . . . .	268
4.2.7	Gallenblase, Gallenwege . . . . .	269
4.2.8	Vagotomie . . . . .	271
4.2.9	Resektion des Magens . . . . .	272
4.2.10	Gastrektomie, Kardiaresektion . . . . .	274
4.2.11	Kock-Pouch . . . . .	275
4.2.12	Pankreas . . . . .	278
4.2.13	Kolon . . . . .	280
4.2.14	Rektum (Rektummalignome) . . . . .	284
4.2.15	Proktologie . . . . .	286
4.2.16	Obere Extremitäten . . . . .	289
4.2.17	Untere Extremitäten . . . . .	295
4.3	Gynäkologische Operationen . . . . .	310
4.3.1	Allgemeine prä- und post- operative Pflege und Betreuung (Pflegeabsprachen) . . . . .	310
4.3.2	Abrasio . . . . .	316
4.3.3	Abort-Abrasio . . . . .	316
4.3.4	Abrasio-Konisation . . . . .	317
4.3.5	Cerclage . . . . .	317
4.3.6	Eingriffe an der Brust . . . . .	317
4.3.7	Laparotomie (abdominale Hysterektomie), Vaginale Hysterektomie . . . . .	319
4.3.8	Vaginale Hysterektomie mit vorderer oder hinterer Plastik . . . . .	321
4.3.9	Vaginale Hysterektomie mit ausschließlicher hinterer Plastik . . . . .	321
4.3.10	Operation nach Wertheim . . . . .	321
4.3.11	Laparoskopie . . . . .	321
4.3.12	Hysterosalpingographie (HSG) . . . . .	322
4.3.13	Sectio caesarea (Schnittentbindung) . . . . .	322
4.4	Urologische Operationen und Eingriffe . . . . .	324

4.4.1	Diagnostik vor Operation und anderen Therapien . . . . .	324
4.4.2	Präoperative Pflege . . . . .	325
4.4.3	Kock-Pouch (bei Zystektomie), Bricker-Blase . . . . .	325
4.4.4	Hodentumor (Semikastration – Inguinale Ablatio testis) . . . . .	325
4.4.5	Nephrektomie (einfach), Nierenbeckenplastik . . . . .	326
4.4.6	Harnleitersteinoperation . . . . .	326
4.4.7	Vasektomie . . . . .	327
4.4.8	Meatotomie . . . . .	328
4.4.9	Varikozele . . . . .	328
4.4.10	Hydrocele testis . . . . .	328
4.4.11	Paraaortale Lymphknoten- ausräumung (RLA) . . . . .	329
4.4.12	Prostataresektion . . . . .	329
4.4.13	Phimosenoperation . . . . .	330
4.4.14	Spermatozele . . . . .	331
4.4.15	Transurethrale Resektion eines Blasentumors (TURBT) . . . . .	331
4.4.16	Nierenbeckenfistelkatheter- Anlage (NBFK) . . . . .	331
4.4.17	Stentimplantation . . . . .	331
4.4.18	Radikale Prostatektomie . . . . .	331
4.4.19	Orchiektomie . . . . .	332
4.5	Neurochirurgische Operationen	333
4.5.1	Allgemeine prä- und postoperative Pflege und Betreuung . . . . .	333
4.5.2	Präoperative Maßnahmen bei allen stationären Patienten am OP-Tag . . . . .	334
4.5.3	Postoperative Versorgung des Patienten . . . . .	335
4.5.4	Operationen im Halswirbel- und Lendenwirbel-Bereich . . . . .	336
4.5.5	Operationen am Schädel . . . . .	338
4.5.6	Operationen an der Hand . . . . .	339
4.6	Vorbeugung von Wundinfektionen . . . . .	340
4.6.1	Pflegerisch-hygienische Aspekte zur Wundinfektionsverhütung . . . . .	340
4.6.2	Weitere Gesichtspunkte zur Wundinfektionsverhütung . . . . .	343

<b>5</b>	<b>Äußere Anwendungen</b>	<b>347</b>
5.1	Einleitung	347
5.1.1	Allgemeine Kriterien zur Durchführung	347
5.2	Therapeutische Abwaschungen	351
5.2.1	Abwaschungen	351
5.2.2	Oberkörperabwaschung mit Sole	352
5.2.3	Rückenabwaschungen	353
5.3	Medizinische Bäder und Teilbäder	355
5.3.1	Öldispersionsbad	358
5.3.2	Vollbäder mit Emulsionen, Essenzen, Tee	365
5.3.3	Nährbad	365
5.3.4	Schwefelbad	366
5.3.5	Sitzbad	366
5.3.6	Ansteigendes Armbad	367
5.3.7	Fußbäder mit Essenzen, Emulsionen, Tee oder Salz	368
5.3.8	Ansteigendes Fußbad	368
5.3.9	Wechselfußbad	369
5.3.10	Senfmehlfußbad	369
5.3.11	Kohlensäurebäder	370
5.3.12	Lavendelbäder	371
5.4	Rhythmische Einreibungen	372
5.4.1	Kümmelöl-Einreibung	374
5.4.2	Aconitöl-Einreibung	374
5.5	Kompressen und Wickel	377
5.5.1	Arnika-Kopfhaube	378
5.5.2	Meerrettich-Auflage auf die Stirnhöhle oder auf die Kieferhöhlen	378
5.5.3	Meerrettich-Auflage im Nacken	379
5.5.4	Zwiebel-Auflage (Ohrgegend)	380
5.5.5	Salbenlappen am Hals	381
5.5.6	Zitronen-Halswickel I	382
5.5.7	Zitronen-Halswickel II	382
5.5.8	Senfaufgabe am Oberarm (links)	383
5.5.9	Milchkompressen auf die Arme	384
5.5.10	Senf-Brustwickel	385
5.5.11	Quark-Brustwickel oder Thorax- Kompressen	386
5.5.12	Öl-Brustwickel	387
5.5.13	Heißer Zitronen-Brustwickel	388

5.5.14	Bronchialbalsamlappen . . . . .	389
5.5.15	Herzsalbenlappen . . . . .	390
5.5.16	Herzkompreße . . . . .	391
5.5.17	Pulswickel mit Arnika (heiß) . .	391
5.5.18	Leberkompreße mit Schafgarben-Tee (heiß) oder Oxalis-Essenz 20% (warm)	392
5.5.19	Magenkompreße (warm) mit Kamillentee oder Oxalis-Essenz 20% . . . . .	393
5.5.20	Heißer Leibwickel . . . . .	394
5.5.21	Nierenkompreße mit Senf . . .	395
5.5.22	Nierenkompreße mit Equisetum . . . . .	396
5.5.23	Nieren-Salbenlappen . . . . .	397
5.5.24	Heiße Arnika-Kompreße (Wirbelsäule) . . . . .	397
5.5.25	Wadenwickel mit Zitrone . . . .	399
5.5.26	Borago-Umschläge, Beine (kühl) . . . . .	400
5.5.27	Soda- oder Salzwickel . . . . .	401
5.5.28	Öl-Kompreße . . . . .	401
5.5.29	Combudoron-Kompreße (Verband) . . . . .	402
5.5.30	Ingwer-Anwendung . . . . .	403
5.5.31	Heilerde-Anwendungen . . . . .	406
5.6	Andere äußere Anwendungen .	407
5.6.1	Kohlblatt-Auflage . . . . .	407
5.6.2	Kamillen-Kissen . . . . .	408
5.6.3	Handbad in feinkörnigem Sand	408
5.6.4	Leinsamen-Kataplasma . . . . .	409

## **6 Allgemeine Hygienemaßnahmen, Umweltschutz und Umgang mit Abfall . . . . . 411**

6.1	Einführung . . . . .	411
6.2	Persönliche Hygiene . . . . .	412
6.3	Reinigung und Desinfektion . .	417
6.4	Hygienepläne . . . . .	425
6.4.1	Akut-Ambulanz . . . . .	425
6.4.2	Abteilung für Querschnitt- gelähmte . . . . .	425
6.4.3	Pädiatrie . . . . .	425
6.5	Isolierung von Patienten . . . . .	425

6.6	Abfallentsorgung und Umweltschutz im Krankenhaus . . . . .	436
6.6.1	Abfall im Krankenhaus . . . . .	436
6.6.2	Zytostatika-Aufbereitung und Behandlung von Zytostatika-Abfall . . . . .	436
6.6.3	Thermometerbruch . . . . .	438
<b>7</b>	<b>Zusammenarbeit mit anderen Abteilungen und Berufsgruppen . . . . .</b>	<b>441</b>
7.1	Hauswirtschaft . . . . .	442
7.1.1	Stationshilfen . . . . .	442
7.1.2	Mitarbeiterinnen des Gebäudereinigungsdienstes . . . . .	443
7.2	Zivildienstleistende . . . . .	443
7.2.1	Beurteilungen und Bescheinigungen für Praktikanten und Zivildienstleistende . . . . .	446
7.3	Stationssekretariat . . . . .	446
7.4	Zusammenarbeit von Pflegenden und Ärzten (Rahmenvereinbarung der inneren Abteilung) . . . . .	447
7.5	Getrennte Pflege- und Arztvisite	448
7.6	Auf dem Weg zur therapeutischen Gemeinschaft . . . . .	449
7.7	Auf dem Weg zur Verantwortung in der therapeutischen Gemeinschaft . . . . .	450
7.8	Konsiliarische Untersuchungen	452
7.9.	Akut-Ambulanz/Notfallaufnahme . . . . .	453
7.10	Patientenbegleitdienst . . . . .	454
7.11	Therapieanforderungen . . . . .	454
7.11.1	Zum Therapiebegriff . . . . .	454
7.11.2	Physiotherapie/Krankengymnastik . . . . .	455
7.11.3	Hippotherapie . . . . .	456
7.11.4	Bäderabteilung . . . . .	457
7.11.5	Logopädie . . . . .	458
7.11.6	Ergotherapie . . . . .	458
7.11.7	Künstlerische Therapie . . . . .	459
7.12	Krankenhausseelsorge . . . . .	462
7.13	Sozialdienst . . . . .	465

7.13.1	Allgemeiner Sozialdienst . . . . .	465
7.13.2	Sozialarbeit und Psychiatrie . . .	466
7.14	Häusliche Krankenpflege . . . . .	467
7.14.1	Familien- und Krankenpflege e.V. Herdecke/Wetter . . . . .	467
7.14.2	Sozialstation des Gemeinnützigen Vereins für Sozialeinrichtungen Herdecke e.V. . . . .	468
7.14.3	Das Pflorgeteam Verwaltungs GmbH, Herdecke . . . . .	469
7.15	Altenheim . . . . .	469
<b>8</b>	<b>Aus- und Fortbildung . . . . .</b>	<b>471</b>
8.1	Praktika im Pflegebereich . . . . .	471
8.2	Krankenpflegeausbildung in unserem Hause . . . . .	473
8.2.1	Inhalte und Gliederung . . . . .	473
8.2.2	Methoden und Aufgaben . . . . .	474
8.2.3	Praktische Ausbildung . . . . .	475
8.3	Fort- und Weiterbildungs- maßnahmen auf Initiative des Mitarbeiters . . . . .	476
8.3.1	Fortbildungskonzept . . . . .	476
8.3.2	Zielsetzungen und Methoden . . . . .	476
8.3.3	Aufbau der innerbetrieblichen Fortbildung . . . . .	477
<b>9</b>	<b>Vor- und Nachbereitung von Untersuchungen, Medikamente . . . . .</b>	<b>479</b>
9.1	Röntgen und Ultraschall . . . . .	479
9.2	Kernspintomographie (NMR, MRT), Computer- Tomographie (CT) . . . . .	483
9.3	Elektrophysiologische Untersuchungen . . . . .	483
9.4	Neurophysiologische Untersuchungen . . . . .	484
9.5	Endoskopie . . . . .	485
9.6	Hausinterne Laborunter- suchungen . . . . .	489
9.7	Externe Laboruntersuchungen . . . . .	492
9.8	Umgang mit Medikamenten . . . . .	492
9.8.1	Allopathische Medikamente . . . . .	492

---

9.8.2	Homöopathische und anthropo- sophische Heilmittel . . . . .	493
9.8.3	Mistelpräparate . . . . .	494
<b>10</b>	<b>Unterstützende Dienste . . . . .</b>	<b>497</b>
10.1	Küche . . . . .	497
10.2	Sondenkost . . . . .	498
10.3	Betten . . . . .	499
10.3.1	Bettenzentrale . . . . .	499
10.3.2	Bettenpaternoster . . . . .	500
10.4	Lagerungshilfsmittelraum . . . . .	501
10.5	Wäschelager . . . . .	501
10.6	Hol- und Bringedienst . . . . .	502
10.7	Krankenfahrten und Transporte von Schnellschnittmaterialien . . . . .	503
10.8	Haus-, Betriebs- und Medizintechnik . . . . .	504
10.8.1	Haus- und Betriebstechnik . . . . .	504
10.8.2	Medizintechnik . . . . .	505
10.9	Arzneimittelversorgung . . . . .	506
10.10	Bestellungen an die Abteilung Einkauf . . . . .	507
10.11	Schlüsselbestellungen . . . . .	507
10.12	Brand-aktuelle Aktivitäten . . . . .	507

---

<b>Anhang A.</b>	
Wichtige Anschriften . . . . .	511
<b>Anhang B.</b>	
Verschiedene Formblätter . . . . .	520
<b>Anhang B1.</b>	
Stillbrief der Entbindungsstation . . . . .	520
<b>Anhang B2.</b>	
Dekubitus bei der Aufnahme . . . . .	526
<b>Anhang B3.</b>	
Dekubitus-Behandlungsplan . . . . .	527
<b>Anhang B4.</b>	
Abführdokumentation . . . . .	528
<b>Anhang B5.</b>	
Aufbahrung und Verabschiedung . . . . .	529
<b>Literatur</b> . . . . .	533
<b>Sachverzeichnis</b> . . . . .	543